

VERANSTALTUNGSORT

Universität der Bundeswehr München
UniCasino
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

ANMELDUNG

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischung. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach Zahlungseingang möglich. Alle Preise inkl. 19 % MwSt.).

* Ermäßigte Gebühr für Frühbucher bis 15.06.23 sowie für Mitglieder DVGW, DWA und ITIS.
ermäßigte Gebühr*

18. Oktober	Seminarbeitrag	€ 210,-	€ 180,-
	Abendveranstaltung	€ 50,-	€ 40,-
19. Oktober	Seminarbeitrag	€ 210,-	€ 180,-
18./19. Oktober	Seminarbeitrag inkl. Abendveranstaltung	€ 390,-	€ 360,-
Anmeldung	https://events.unibw.de/siedlungswasserwirtschaft/tagung/		
Veranstalter	ITIS e.V.		
Kontakt	swa@unibw.de		



FACHAUSSTELLUNG

Im Rahmen der Vortragsveranstaltung findet eine Fachausstellung statt.
Informationen zur Anmeldung und anfallenden Gebühren unter swa@unibw.de.



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

FZ
Risiko, Infrastruktur, Sicherheit und Konflikt
Universität der Bundeswehr München



Vom Trinkwasser zum Klärschlamm Vom Notfall zur Energiewende

**Beiträge zur Erhöhung der Resilienz
in der Siedlungswasserwirtschaft**

Vortragsveranstaltung mit Fachausstellung

18. und 19. Oktober 2023

in Abstimmung mit
DVGW Landesgruppe Bayern, DWA Landesverband Bayern
und dem Umweltcluster Bayern

Universität der Bundeswehr München

Leitung

Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Schaum

Prof. Dr.-Ing. habil. Steffen Krause



Notwasserver- und -entsorgung – Herausforderungen und Chancen

- 09:30 Uhr** **Grußworte**
- 09:45 Uhr** **Resilienz der bayerischen Wasserwirtschaft**
Prof. Dr.-Ing. Martin Grambow,
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
- 10:15 Uhr** **Sicherheit der Wasserversorgung – Beiträge der Fernwasserversorgung**
Christoph Jeromin, Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung
- 10:45 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung*
- 11:15 Uhr** **Ausfall der Wasserver- und -entsorgung in Einrichtungen des Gesundheitswesens: Eine unterschätzte Gefahr?**
PD Dr. med. Bernhard Jahn-Mühl, Agaplesion gAG
- 11:45 Uhr** **NOWATER – Technische Aspekte zur Erhöhung der Resilienz der Wasserversorgung in Einrichtungen des Gesundheitswesens**
Elena Joel, Universität der Bundeswehr München
- 12:15 Uhr** **NOWATER – Organisatorische Aspekte zur Erhöhung der Resilienz in Einrichtungen des Gesundheitswesens**
Prof. Dr. Alexander Fekete, TH Köln
- 12:45 Uhr Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung*
- 14:00 Uhr** **Zusammenarbeit Wasserversorgungsunternehmen – BOS nach der Ahrtaiflut im Juli 2021**
Bernd Hartung,
Dirk Weber, Bad Neuenahr-Ahrweiler – Eigenbetrieb Wasserwerk
- 14:30 Uhr** **Einsatz des THW bei der Notwasserversorgung bayerischer Kommunen**
Jörg Rönnau, Bundesanstalt Technisches Hilfswerk – Ostverband Starnberg
- 15:00 Uhr** **Herausforderungen und Perspektiven für die Stärkung der Resilienz in der Wasserver- und -entsorgung im Kontext kritischer Infrastrukturen**
Dr. rer. nat. Ina Wienand,
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
- 15:30 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung*

Campustour – die neuen Versuchs- und Laboreinrichtungen von SWA RISK.twin – Schutz kritischer Infrastrukturen

- 16:00 Uhr** **Resilienz als Baustein für eine zukünftige Abwasserwirtschaft**
Nora Pankow, Universität der Bundeswehr München
- 18:30 Uhr** **Festliche Abendveranstaltung**
- Grußworte**
Prof. Dr.-Ing. Geralt Siebert
Vizepräsident der Universität der Bundeswehr München
Prof. Dr.-Ing. Thomas Braml
Dekan der Fakultät BAU
Dr.-Ing. Hermann Löhner
Stellvertreter Landesgruppenvorsitzender DVGW Bayern
Dr.-Ing. Bernhard Böhm
Vorsitzender DWA Landesverband Bayern
Dr. Stephanie Kauf-Schraml
Vorstandsvorsitzende Umweltcluster Bayern

Die Kläranlage als Baustein für die Energiewende?

- 09:30 Uhr** **Grußworte**
- 09:45 Uhr** **Abwasser- und Klärschlammbehandlung – aktuelle und zukünftige Herausforderungen**
Prof. Dr.-Ing. Torsten Frehmann, Emschergenossenschaft und Lippeverband
- 10:15 Uhr** **Herausforderungen bei der Realisierung einer Klärschlammmonoverbrennung in Straubing**
Cristina Pop, Tiefbauamt Straubing
- 10:45 Uhr Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung*
- 11:15 Uhr** **FLXsynERGY – Wie flexibel kann die Faulung sein?**
Christian Hubert und Bettina Steiniger, Universität der Bundeswehr München
- 11:45 Uhr** **FLXsynERGY – Biogas vs. Klärgas: Können wir voneinander lernen?**
Dr. Jörg Kretzschmar, Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH
- 12:15 Uhr** **FLXsynERGY – Wie flexibel können Kläranlagen sein?**
Dr. Martin Michel, Abwasserverband Ochsenfurt
- 12:45 Uhr Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung*
- 14:00 Uhr** **Energiesysteme der Zukunft – Welchen Beitrag können Kläranlagen leisten?**
Prof. Dr.-Ing. habil. Detlef Schulz,
Helmut-Schmidt-Universität, UniBw Hamburg
- 14:30 Uhr** **Energieoptimierung Abwasserbehandlung – Wie flexibel kann die Belüftung betrieben werden?**
Prof. Dr.-Ing. habil. Martin Wagner, TU Darmstadt
- 15:00 Uhr** **Treibhausgasemissionen – die ganzheitliche Bewertung der Kläranlage**
Dr.-Ing. Vanessa Parravicini, TU Wien
- 15:30 Uhr** **Schlussworte**